



**CEP** CORPORATE  
EQUITY  
PARTNERS AG

**Corporate Equity Partners AG**  
6-Monatsbericht 2008

## **Adressen**

### **Corporate Equity Partners AG**

Sitz der Gesellschaft:  
Obmoos 4  
CH-6301 Zug  
Schweiz

### **Tochtergesellschaften**

The Fantastic IP GmbH  
Obmoos 4  
CH-6301 Zug  
Schweiz

The Fantastic TM GmbH  
Obmoos 4  
CH-6301 Zug  
Schweiz

Mallebrann GmbH  
Obmoos 4  
CH-6301 Zug  
Schweiz

The Fantastic (USA) Inc. (in Liquidation)  
c/o CFO Advisory Services  
1302 Colins Boulevard  
Richardson, Texas 75081  
USA

## Rechtliche Hinweise

### Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Der vorliegende Zwischenabschluss gibt die Situation des Corporate Equity Partners-Konzerns am 30. Juni 2008 wieder.

Wo dies möglich war, wird zudem über aktuelle Entwicklungen berichtet. Im Geschäftsbericht sind jedoch außerdem zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die sich auf künftige Ereignisse oder künftige finanzielle Entwicklungen beziehen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind durch Begriffe wie z. B. "wird", "erwartet", "könnte", "schätzt", "plant", "beabsichtigt", "ist der Auffassung", "prognostiziert" oder ähnliche Termini gekennzeichnet. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten Unsicherheiten, bekannte und unbekannt Risiken und/oder andere Faktoren, die einzeln oder in ihrem Zusammenwirken dazu führen können, dass die tatsächliche finanzielle Lage und/oder die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder ähnliches der Corporate Equity Partners AG davon abweichen, was in den zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder implizit erwartet wurde. Die möglichen Abweichungen können dabei auch einen erheblichen Umfang annehmen.

Faktoren, die Einfluss auf die tatsächliche Entwicklung der Gesellschaft nehmen sind z. B. die Marktentwicklung, die allgemeine konjunkturelle Entwicklung in den Ländern und Branchen, in denen die Gesellschaft tätig ist, der Wettbewerb, die Gewinnung/der Verlust qualifizierter Mitarbeiter, Schwankungen der Währungskurse, Änderungen in der Gesetzgebung bzw. dem regulatorischen Umfeld, einschließlich des Steuerrechts aber auch Terroranschläge, höhere Gewalt, Kriegshandlungen, Seuchen, innere Unruhen etc. \*

Die Gesellschaft warnt Investoren ausdrücklich davor, sich in hohem Maße auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen.

Diese spiegeln lediglich die Meinung des Managements zum Zeitpunkt der Verfassung dieses Geschäftsberichtes wieder. Corporate Equity Partners AG übernimmt keinerlei Verpflichtung dahingehend, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder nachzuhalten.

-----  
Diese Aufzählung ist lediglich beispielhaft und keineswegs vollständig.

Der Konzern im Überblick (nach IFRS)

<b>ERTRAGSLAGE</b>	<b>01.01. - 30.06.2008</b>	01.01. - 30.06.2007
	EUR	EUR
Umsatzerlöse	0	0
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	0	0
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	-350.618	-399.099
<b>6-Monatsergebnis</b>	-279.141	-419.884

<b>CASHFLOW / INVESTITIONEN</b>	EUR	EUR
<b>Cashflow aus Geschäftstätigkeit</b>	1.610.897	-60.740
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	-747	-4.709
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	0	0
<b>Zunahme / Abnahme der liquiden Mittel</b>	1.673.201	-66.758
<b>Liquide Mittel zum Ende des 2. Quartals</b>	1.810.733	120.883

<b>VERMÖGENS- / KAPITALSTRUKTUR</b>	<b>per 30.06.2008</b>	<b>per 31.12.2007</b>
	EUR	EUR
Langfristige Vermögenswerte (Anlagevermögen)	10.314	12.442
<b>Kurzfristige Vermögenswerte (Umlaufvermögen)</b>	2.574.539	2.993.552
<b>Kurzfristige Schulden</b>	149.314	372.223
<b>Langfristige Schulden</b>	0	0
<b>Eigenkapital</b>	2.435.539	2.633.771
<b>Eigenkapitalquote</b>	94.2%	87.6 %
<b>Bilanzsumme</b>	2.584.853	3.005.994

**Anmerkung:**

Die Berichterstattung erfolgt im vorliegenden Bericht in EURO, da die Gesellschaft maßgebliche Umsätze in EURO erzielen wird. Da aber die wesentlichen konsolidierten Aktiven und Passiven vornehmlich in CHF anfallen, wurden diese von CHF in EURO umgerechnet. Die Umrechnung erfolgte nicht linear als Umrechnungsfaktor zwischen dem EURO und dem CHF, sondern individuell, zeitbezogen und teilweise zum Bilanzstichtag, weshalb es zu erheblichen Unterschieden zwischen den ausgewiesenen Beträgen in EURO und in CHF kommen kann. Die Fremdwährungsumrechnung für Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten erfolgt zum Stichtagskurs, während die entsprechenden Erlös- und Aufwandspositionen zu den durchschnittlichen Fremdwährungskursen während des zugrundeliegenden Zeitraums umgerechnet werden können. Fremdwährungsanpassungen werden nicht als separater Posten im Eigenkapital ausgewiesen. Die Fremdwährungsgewinne und -verluste können auch nicht in die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung einfließen.

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Adressen</b>	2
<b>Rechtliche Hinweise</b>	3
<b>Der Konzern im Überblick (nach IFRS)</b>	4
<b>Bericht des Verwaltungsrats</b>	6
<b>Konzernabschluss</b>	7
<b>Zwischen-Konzernbilanz</b>	8
<b>Konzern Gewinn- und Verlustrechnung</b>	10
<b>Konzern Kapitalflussrechnung</b>	11
<b>Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals</b>	12
<b>Erläuterungen zum Konzernabschluss</b>	13
<b>Impressum</b>	18

## Bericht des Verwaltungsrats

Verehrte Aktionärinnen und Aktionäre,  
liebe Freunde des Unternehmens,

nach erfolgreicher Umstrukturierung des Unternehmens und dessen Finanzen Ende des dritten Quartals 2007 gelang es der Corporate Equity Partners AG ein Expertenteam mit herausragender Geschäftshistorie für die Bereiche Private Equity und Structured Finance als Team hinzu zu gewinnen. Diese zwei Kerngeschäftsfelder stellen die Speerspitze des Unternehmens dar.

Die Expertise im Bereich der strukturierten Finanzierung eröffnet dem Unternehmen das Potenzial, seinen Klienten, Investoren und Partnern innovative Refinanzierungsmethoden und Investments vorzustellen. Sachwert gedeckte Produkte wie gedeckte Anleihen sind eine ideale Refinanzierungsmethode für Unternehmen.

Diese mit Sachwerten besicherte Anleihen in Kombination mit klassischen Private Equity Fund Strukturen ermöglichen den Zugang zu breiteren Anlegerschichten im Kapitalmarkt.

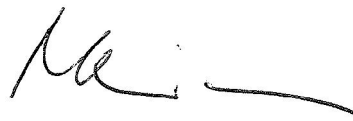
Corporate Equity Partners AG ist inzwischen eine anerkannte, auf Sachwert besicherte Finanzierungen spezialisierte Investment Boutique, um Refinanzierungen der Strategien von Private Equity Managern in den Bereichen "Late Stage Venture", "Buy Out" und "Mezzanine" zu realisieren.

In Kombination mit dem erfolgreichen Erfahrungshintergrund des Managements und der neuen Ausrichtung wird Corporate Equity Partners eine stabile Zukunftsausrichtung erhalten indem eine erfolgreiche Investmentstrategie, der Ausbau des Netzwerkes und die Konsolidierung von Private Equity Unternehmen zum tragen kommt.

Zug, 20. August 2008



Cristián Mantzke  
President of the Executive Board



Roger Meier  
Member of the Executive Board

Zwischen-Konzernabschluss der Corporate Equity Partners AG  
und Tochtergesellschaften



**CEP** CORPORATE  
EQUITY  
PARTNERS AG

zum 30. Juni 2008

inkl. Vergleichsperiode des Vorjahres  
ohne Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

## Zwischen-Konzernbilanz

### AKTIVA

		30.06.2008	31.12.2007
	Referenz zum Anhang	EUR	EUR
<i>Kurzfristige Vermögenswerte (Umlaufvermögen)</i>			
Liquide Mittel		1.810.733	137.532
Kurzfristige Finanzanlagen	6	733.211	2.824.467
Übrige Forderungen Dritte		21.770	9.473
Aktive Rechnungsabgrenzung		8.825	22.080
<b>Total kurzfristige Vermögenswerte</b>		<b>2.574.539</b>	<b>2.993.552</b>
<i>Langfristige Vermögenswerte (Anlagevermögen)</i>			
<b>SACHANLAGEN</b>			
Mietkaufkonto		3.372	3.271
EDV-Anlagen		2.288	2.846
Übrige Sachanlagen		1	1
<b>IMMATERIELLE SACHANLAGEN</b>			
Rechte und Lizenzen		249	242
Übrige immaterielle Sachanlagen		4.404	6.082
<b>Total langfristige Vermögenswerte</b>		<b>10.314</b>	<b>12.442</b>
<b>TOTAL AKTIVA</b>		<b>2.584.853</b>	<b>3.005.994</b>



PASSIVA

	30.06.2008	31.12.2007
Referenz zum Anhang	EUR	EUR
<i>Kurzfristige Schulden</i>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	108.949	251.926
Übrige Verbindlichkeiten	9.433	55.636
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	98	0
Steuerverbindlichkeiten	0	3.638
Passive Rechnungsabgrenzung	30.834	61.023
<b>Total kurzfristige Schulden</b>	<b>149.314</b>	<b>372.223</b>
<b>Total Langfristige Schulden</b>		<b>0</b>
<i>Eigenkapital</i>		
Aktienkapital	4.452.639	4.452.639
Währungsdifferenzen	363.096	282.187
<b>BILANZVERLUST</b>		
- Verlustvortrag	-2.101.055	-1.371.186
- Periodenverlust	-279.141	-729.869
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>2.435.539</b>	<b>2.633.771</b>
<b>TOTAL PASSIVA</b>	<b>2.584.853</b>	<b>3.005.994</b>

## Konzern Gewinn- und Verlustrechnung

		1. Jan - 30. Juni 2008	1. Jan - 30. Juni 2007
	Referenz zum Anhang	EUR	EUR
Umsatzerlöse		0	0
zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachte Aufwendungen		0	0
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Personalaufwand</b>		<b>-122.417</b>	<b>-119.298</b>
<b>Verwaltung und allgemeine Kosten</b>	<b>5</b>	<b>-252.964</b>	<b>-275.558</b>
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>		<b>-1.627</b>	<b>-9.696</b>
<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>		<b>28.831</b>	<b>7.292</b>
<b>Total Betriebsaufwand</b>		<b>-348.177</b>	<b>-397.260</b>
<b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)</b>		<b>-348.177</b>	<b>-397.260</b>
Abschreibungen		-2.441	-1.839
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>		<b>-350.618</b>	<b>-399.099</b>
Finanzerträge		47.401	33.215
Finanzaufwendungen		-2.664	-5.380
Kursgewinne/-verluste (netto)		26.740	-48.620
<b>Total Finanzergebnis</b>		<b>71.477</b>	<b>-20.785</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>		<b>-279.141</b>	<b>-419.884</b>
Steuern		0	0
<b>Periodenverlust</b>		<b>-279.141</b>	<b>-419.884</b>
Unverwässertes und verwässertes Ergebnis je 1'000 Aktien		<sup>1)</sup> -0.39	<sup>1)</sup> -0.60
<b>Unverwässertes und verwässertes Ergebnis je Aktie</b>		<sup>1)</sup> -0.0004	<sup>1)</sup> -0.0006

<sup>1)</sup> Anzahl Aktien: 701.638.428

## Konzern Kapitalflussrechnung

	Referenz zum Anhang	1. Jan - 30. Juni 2008	1. Jan - 30. Juni 2007
		EUR	EUR
<i>Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit:</i>			
Periodenverlust vor Steuern		-279.141	-419.884
<i>Überleitung vom Periodenverlust zum Mittelabfluss</i>			
<i>aus laufender Geschäftstätigkeit:</i>			
Abschreibungen		2.441	1.839
Finanzerträge		-47.401	-33.215
Finanzaufwendungen		2.664	5.380
Abnahme / Zunahme der kurzfristigen Forderungen		1.872	-7.090
Abnahme / Zunahme der kurzfristigen Finanzanlagen		2.113.199	314.502
Abnahme / Zunahme der kurzfristigen Verbindlichkeiten		-227.474	49.893
Bezahlte Zinsen und Dividenden		-2.664	-5.380
Erhaltene Zinsen und Dividenden		47.401	33.215
<b><i>Mittelzufluss (-abfluss) aus laufender Geschäftstätigkeit</i></b>		<b>1.610.897</b>	<b>-60.740</b>
<i>Cash-Flow aus Investitionstätigkeit:</i>			
Investition in mobile Sachanlagen		-747	-1.448
Mieterkaufkonto		0	-3.261
<b><i>Mittelzufluss (-abfluss) aus Investitionstätigkeit</i></b>		<b>-747</b>	<b>-4.709</b>
<i>Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit:</i>			
<b><i>Mittelzufluss (-abfluss) aus Finanzierungstätigkeit</i></b>		<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Umrechnungsdifferenzen</b>		<b>63.051</b>	<b>-1.309</b>
<b>Zunahme / Abnahme der liquiden Mittel</b>		<b>1.673.201</b>	<b>-66.758</b>
<b>Liquide Mittel zu Beginn der Periode</b>		<b>137.532</b>	<b>187.641</b>
<b>Liquide Mittel zum Ende der Periode</b>		<b>1.810.733</b>	<b>120.883</b>

## Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals

<b>Eigenkapital</b>	<b>Aktienkapital</b>	<b>Kapitalreserven</b>	<b>Währungs- differenzen</b>	<b>Verlust- vortrag</b>	<b>Total Eigenkapital</b>
<b>Stand per 01.01.2007</b>	<b>4.452.639</b>	<b>0</b>	<b>378.899</b>	<b>-1.371.186</b>	<b>3.460.352</b>
Währungsdifferenzen			-94.484		-94.484
Periodenverlust				-419.884	-419.884
<b>Stand per 30.06.2007</b>	<b>4.452.639</b>	<b>0</b>	<b>284.415</b>	<b>-1.791.070</b>	<b>2.945.984</b>

<b>Eigenkapital</b>	<b>Aktienkapital <sup>1)</sup></b>	<b>Kapitalreserven</b>	<b>Währungs- differenzen</b>	<b>Verlust- vortrag</b>	<b>Total Eigenkapital</b>
<b>Stand per 01.01.2008</b>	<b>4.452.639</b>	<b>0</b>	<b>282.187</b>	<b>-2.101.055</b>	<b>2.633.771</b>
Währungsdifferenzen			80.909		80.909
Periodenverlust				-279.141	-279.141
<b>Stand per 30.06.2008</b>	<b>4.452.639</b>	<b>0</b>	<b>363.096</b>	<b>-2.380.196</b>	<b>2.435.539</b>

## Erläuterungen zum Konzernabschluss

### 1. Geschäftstätigkeit

Die Corporate Equity Partners AG ist eine Schweizerische Aktiengesellschaft mit Sitz in Zug, Obmoos 4. Die Gesellschaft war im laufenden Halbjahr operativ nicht aktiv und erzielte keine Umsätze aus ordentlicher Geschäftstätigkeit.

### 2. Wesentliche Bewertungs- und Bilanzierungsmethoden

#### *Aufstellung des Konzernabschlusses*

Der vorliegende geprüfte Zwischenkonzernabschluss wurde in Übereinstimmung mit International Accounting Standard (IAS) 34 „Zwischenberichterstattung“ erstellt. Die Bewertungs- und Bilanzierungsmethoden wurden gegenüber dem Konzernabschluss 2007 unverändert angewandt. Die Berichterstattung erfolgt im vorliegenden Bericht in EUR, da die Gesellschaft in seiner zukünftigen Geschäftstätigkeit wesentliche Erträge in EUR erzielen wird.

#### *Konsolidierungskreis*

Der vorliegende Zwischenkonzernabschluss umfasst die Gesellschaft und deren Töchter „The Fantastic IP GmbH“, „The Fantastic TM GmbH“ und „Mallebrann GmbH“ (zusammen der „Konzern“).

<b>The Fantastic Corporation AG</b>	Schweiz	Holding
<b>The Fantastic IP GmbH</b>	Schweiz	100%
<b>The Fantastic TM GmbH</b>	Schweiz	100%
<b>Mallebrann GmbH</b>	Schweiz	100%

Die folgenden Tochtergesellschaften in Großbritannien und den USA sind nicht in diesem Konzernzwischenabschluss enthalten:

			<b>Liquidation abgeschlossen</b>
The Fantastic Corporation Holding (UK) LTD.	GB	100%	2007
<b>The Fantastic Corporation (UK) LTD.</b>	GB	100%	2007
<b>The Fantastic Corporation Inc.</b>	USA	100%	Voraussichtlich 2008

Die Liquidation der Töchter „The Fantastic Corporation (UK) LTD“ und die „The Fantastic Holding Corporation (UK) LTD“ konnte im Laufe des Jahres 2007 abgeschlossen werden.

Da die aktuellen liquiden Mittel der „The Fantastic Corporation (USA) Inc.“ im Vergleich zur restlichen Bilanzsumme des Konzerns nicht wesentlich sind und außer der Rückführung von liquiden Mitteln keine wesentlichen Transaktionen mehr erwartet werden und nicht mehr erwartet wird, dass weitere Forderungen seitens Dritter

gegenüber dieser Tochtergesellschaft geltend gemacht werden, wird auf eine Konsolidierung verzichtet.

*Umsatzrealisierung*

Die Umsatzrealisierung erfolgt bei Lieferung und Abnahme der Leistung durch den Kunden.

*Liquide Mittel*

Die Gesellschaft behandelt alle Kapitalanlagen mit hoher Fungibilität und einer Fälligkeit von bis zu drei Monaten ab dem Zeitpunkt des Erwerbs als liquide Mittel.

*Rückstellungen*

Rückstellungen sind alle gegenwärtigen Verpflichtungen, deren Zeitpunkt und deren Höhe nicht abschließend beurteilt werden können, deren Ursache in der Vergangenheit liegt. Das Management hat nach bestem Wissen die Höhe und die Eintrittswahrscheinlichkeit geschätzt, insbesondere in Bezug auf die mögliche Nachforderung der eidgenössischen Steuerverwaltung (Mehrwertsteuer) und entsprechende Rückstellungen gebildet.

*Vorsorgeverpflichtungen*

Die Personalvorsorge richtet sich nach den Vorschriften und Gegebenheiten in der Schweiz. Die Mitarbeitenden sind in der Personalvorsorgeeinrichtung „Sammelstiftung VITA“ (Zurich) bezüglich Alter, Invalidität und Tod versichert. Die Beiträge der beruflichen Vorsorge werden durch Arbeitgeber und Arbeitnehmer gemäß den gesetzlichen Vorschriften und den Bestimmungen der jeweiligen Reglemente geleistet.

Der Vorsorgeplan der CEP AG wird unter IAS 19 infolge der gesetzlichen Garantien als leistungsorientiert klassifiziert. Eine aktuarielle Berechnung der Pensionsverpflichtungen wird wiederum auf Ende Jahr erfolgen.

*Sachanlagevermögen*

Die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden gemäß IAS 16 zu Anschaffungs- oder niedrigeren Herstellkosten angesetzt. Instandhaltungs-, Reparatur- und Renovierungsaufwendungen werden aufwandswirksam erfasst, während wesentliche Zugänge zum Sachanlagevermögen aktiviert werden. Anschaffungskosten und kumulierte Abschreibungen in Bezug auf den Abgang von Gegenständen des Sachanlagevermögens werden eliminiert. Gewinne oder Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Sachanlagevermögens werden in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst. Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden linear über ihre voraussichtliche Nutzungsdauer abgeschrieben.

*Fremdwährungsumrechnung und Währungsdifferenzen*

Die Buchführung der Gruppengesellschaften erfolgt in der Währung des Wirtschaftsraumes, in dem das jeweilige Unternehmen primär tätig ist (funktionale Währung). Derzeit ist das insbesondere der Schweizer Franken. Transaktionen in Fremdwährungen werden zu den am Tag des Geschäftes geltenden Wechselkursen, oder allenfalls zum Durchschnittskurs des Monats, in die funktionale Währung umgerechnet. Bilanzpositionen in Fremdwährung werden am Bilanzstichtag zum Stichtagskurs umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Fremdwährungstransaktionen sowie aus der Neubewertung zum Stichtagskurs werden erfolgswirksam erfasst.

Der Gruppenabschluss wird in Euro präsentiert (Darstellungswährung). Die Abschlüsse der Gruppengesellschaften (derzeit insbesondere CHF-Abschlüsse) werden zu den am Bilanzstichtag geltenden Kursen nach der Stichtagsmethode umgerechnet (Bilanzpositionen zum Stichtagskurs, Gewinn- und Verlustrechnung zum Durchschnittskurs der Periode). Die daraus resultierenden Umrechnungsdifferenzen werden im Eigenkapital ausgewiesen und erst bei einer allfälligen Dekonsolidierung der Gruppengesellschaft erfolgswirksam erfasst.

*Steuern vom Einkommen und vom Ertrag*

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag werden im Zeitraum gemäß den Vorschriften von IAS 12 erfasst. Von einer Erfassung aktiver latenter Steuern auf noch nicht genutzten steuerlichen Verlustvorträgen wird gemäß IAS 12.24 und IAS 12.35 abgesehen, da die Verwertung solcher Beträge nicht mit genügender Sicherheit festgestellt werden kann.

*Kreditrisiken*

Finanzierungsinstrumente, die für die Gesellschaft möglicherweise ein erhebliches Kreditrisiko bergen, beziehen sich im Wesentlichen auf liquide Mittel sowie Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Die Gesellschaft hat bei verschiedenen Kreditinstituten Bareinlagen. Die Gesellschaft versucht, die Gefahr der Abhängigkeit von einem einzelnen Kreditinstitut so gering wie möglich zu halten.

*Marktwert von Finanzinstrumenten*

Der Buchwert von Finanzinstrumenten wie liquiden Mitteln sowie Forderungen und Verbindlichkeiten entspricht aufgrund der kurzfristigen Fälligkeiten dieser Finanzinstrumente im Wesentlichen dem Marktwert.

### 3. Hauptquellen von Schätzunsicherheiten

Die Aufstellung des Zwischenkonzernabschlusses in Übereinstimmung mit den Grundsätzen ordnungsmäßiger Rechnungslegung erfordert Schätzungen und Annahmen durch die Geschäftsleitung der Gesellschaft, welche die Ausweise im Konzernzwischenabschluss sowie die dazugehörigen Erläuterungen beeinflussen können. Die tatsächlichen Ergebnisse können von den vorgenommenen Schätzungen und Annahmen abweichen.

Der Zwischenkonzernabschluss per 30. Juni 2008 enthält keine wesentlichen Quellen von Schätzunsicherheiten oder besondere Ermessensfragen bei der Ausübung von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Im Vorjahr bestand eine wesentliche Quelle von Schätzunsicherheit in der Bemessung der Höhe der Rückstellung für mögliche Nachforderungen der Mehrwertsteuerbehörde. Diese konnte im Laufe des Geschäftsjahrs 2007 beigelegt werden.

### 4. Rechtsstreitigkeiten

Die Gesellschaft und ihre verbundenen Unternehmen waren im Berichtszeitraum in keinerlei Gerichts- und Rechtsverfahren involviert.

### 5. Geschäftsvorfälle mit Nahestehenden

Gemäß IAS 24 sind Beziehungen und Geschäftsvorfälle mit wirtschaftlich nahe stehenden Unternehmen und natürlichen Personen anzugeben, da deren Beziehung eine Auswirkung auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens haben kann.

	1.1.-30.06.2008	1.1.-30.06.2007
Gehälter:	EUR 44.853	EUR 45.793
Verwaltungsrats honorare:	EUR 8.270	EUR 7.688
Sanierungsbonus an Verwaltungsratsmitglieder:	EUR 0	EUR 44.409
Beraterhonorare an Verwaltungsratsmitglieder:	EUR 0	EUR 25.830
Honorarrechnungen Kloter RA <sup>1)</sup> :	EUR 62.636	EUR 76.350
<b>Total</b>	<b>EUR 115.759</b>	<b>EUR 200.070</b>

<sup>1)</sup> Herr Roger Meier, Verwaltungsratsmitglied, arbeitet in der Kanzlei „Kloter Rechtsanwälte“ als Partner.



## 6. Kurzfristige Finanzanlagen

	1.1.-30.06.2008	1.1.-31.12.2007
Anleihen <sup>1)</sup> :	EUR 0	EUR 1.760.000
Festgelder:	EUR 733.211	EUR 1.064.467
<b>Total</b>	<b>EUR 733.211</b>	<b>EUR 2.824.467</b>

<sup>1)</sup> Dabei handelte es sich um eine Anleihe mit einer Laufzeit bis Dez. 2012, Zins: 5.125%. Sie wurde im März 2008 verkauft. Kategorie gemäß IAS 39 „FVTPL - erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet

## 7. Aktienkapital

	30.06.2008	30.06.2007
Anzahl ausgegebene Aktien	701.637.428	701.637.428
Anzahl genehmigte Aktien <sup>1)</sup>	180.000.000	180.000.000
Anzahl bedingte Aktien <sup>2)</sup>	120.000.000	120.000.000
Nennwert je Aktie (CHF)	0,01	0,01
Aktienkapital in EUR <sup>3)</sup>	4.452.639	4.452.639

<sup>1)</sup> An der Generalversammlung vom 24. April 2007 wurde der Verwaltungsrat ermächtigt, jederzeit bis zum 24. April 2009 das Aktienkapital von höchstens 180.000.000 vollständig zu liberierenden neuen Inhaberaktien mit einem Nennwert von je CHF 0,01 bis zum Maximalbetrag von CHF 1.800.000 zu erhöhen.

<sup>2)</sup> Das Aktienkapital ist durch Ausgabe von höchstens 120.000.000 vollständig zu liberierenden neuen Inhaberaktien mit einem Nennwert von je CHF 0,01 bis zum Maximalbetrag von CHF 1.200.000 erhöht. Die Ausübung erfolgt mittels Optionsrechten, die den Verwaltungsratsmitgliedern und Mitarbeitern der Gesellschaft und von Gruppengesellschaften gemäß einem oder mehreren vom Verwaltungsrat genehmigten Mitarbeiterbeteiligungsplänen eingeräumt werden.

<sup>3)</sup> Das Aktienkapital wurde zum Zeitpunkt der letzten Kapitalerhöhung im Jahr 2006 in EUR umgerechnet. Umrechnungskurs € / CHF: 1,57578

## 8. Zulässige Version

Der Halbjahresbericht in Deutscher Sprache ist alleine maßgebend. Bei der englischen Version handelt es sich um eine Übersetzung.

## Impressum



**CEP** CORPORATE  
EQUITY  
PARTNERS AG

**Herausgeber:**  
Corporate Equity Partners AG  
Obmoos 4  
CH-6301 Zug  
Schweiz